

Handelszeitung
8021 Zürich
043/ 444 59 00
www.handelszeitung.ch

Genre de média: Médias imprimés
Type de média: Magazines populaires
Tirage: 38'094
Parution: hebdomadaire

N° de thème: 375.032
N° d'abonnement: 1089048
Page: 50
Surface: 99'841 mm²

«Hochschul Relationship Marketing»

Umfrage Präsidenten von Fachhochschul-Alumni-Organisationen über ihre Motivation, freiwillig dabei zu sein und den Vorsitz zu übernehmen, sowie ihre eigenen Erfahrungen.



Barbara Vannin (36)

Funktion: Geschäftsführerin, Plastica, Chiasso TI; Präsidentin, SUPSI Alumni der Fachhochschule Tessin, Manno TI

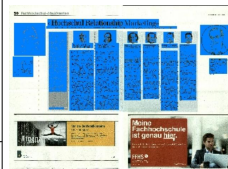
Wohnort: Lugano TI

Familie: Verheiratet

Ausbildung: Bachelor of Science
SUPSI in Economia aziendale

Weiterbildung: Master in Business Administration MBA (bis 2014)

Alumni-Organisation: SUPSI Alumni (seit 2013)



Handelszeitung
8021 Zürich
043/ 444 59 00
www.handelszeitung.ch

Genre de média: Médias imprimés
Type de média: Magazines populaires
Tirage: 38'094
Parution: hebdomadaire

N° de thème: 375.032
N° d'abonnement: 1089048
Page: 50
Surface: 99'841 mm²

6 Kenner, 5 Fragen

1. *In welchem Jahr wurde Ihre Alumni-Organisation gegründet und wie viele Mitglieder zählt sie zurzeit?*

2. *Weshalb sind Sie Mitglied dieser Absolventenvereinigung geworden?*

3. *Wann und aus welchen Gründen haben Sie das Präsidium der Alumni-Organisation übernommen?*

4. *Welche Zwecke ausser Events und Networking erfüllt Ihre Absolventenvereinigung?*

5. *Nennen Sie ein konkretes Beispiel, wie Sie beruflich oder privat schon einmal von den Kontakten in Ihren Fachhochschulreihen profitiert haben.*



Georges-Simon Ulrich (46)
Direktor, Bundesamt für Statistik (BFS),
Neuenburg; Präsident, Alumni HWZ

1. 2003 als Alumni HWZ. 2000 Vollmitglieder und 1800 Studentenmitglieder.

2. Weil das eigene Netzwerk relativ einfach vergrössert werden kann und weil ehemalige Kommilitonen eher die gleiche Semantik und Syntax haben. Letztlich natürlich auch, um zu erfahren, was an der Hochschule so läuft.

3. Wir haben 2003 die etwas marode Vorgängervereinigung in eine moderne Alumni-Organisation gewandelt, zu diesem Zeitpunkt gab es an Fachhochschulen nichts vergleichbares. Meine Motivation war intrinsisch getrieben, nicht zuletzt aber auch, weil ich wollte, dass der Abschluss etwas Wert ist und weil ich der festen Überzeugung bin, dass das Netzwerk mit Hochschulabsolventen einen grossen Mehrwert darstellt und zukünftig mitunter ein Selektionskriterium einer Hochschule sein kann. Wir haben dazu ein Buch herausgegeben mit dem Titel «Hochschul Relationship Marketing».

4. Es gibt ein grosses Dienstleistungs- und Informationsangebot. Wir verstehen uns aber als Plattform und Interessenvertreter für die Mitglieder, dazu lobbyieren wir auch via den Dachverband FH Schweiz für die Anliegen unserer Mitglieder auf politischer Seite. Letztlich lebt ein Netzwerk von aktiven Mitgliedern. Bei uns bleiben über 70 Prozent nach dem Studium in der Alumni-Organisation, an Universitäten in Deutschland sind es um die 4 Prozent.

5. Da gäbe es viele Beispiele. Nebst dem, dass man in Kontakt mit Ehemaligen bleibt, ermöglicht die Plattform Netaddress den unkomplizierten Kontakt zu über 40'000 Absolventen einer Fachhochschule. Man ist automatisch per Du. Ich konnte beim Abschluss der Hypothek innert weniger Minuten Kontakt zu Beratern herstellen. Aber auch inhaltlich: An der Generalversammlung 2014 mit über 100 Teilnehmern habe ich nebst einem tollen Abend mit Gleichgesinnten im Rahmen eines Vortrags viel über persönliches Ressourcenmanagement gelernt.



Barbara Vannin (36)
Geschäftsführerin, Plastical, Chiasso;
Präsidentin, SUPSI Alumni

1. Am 12. November 2013. Es sind 135 Mitglieder. Studierende können sich einschreiben, sobald sie das Diplom in der Tasche haben.

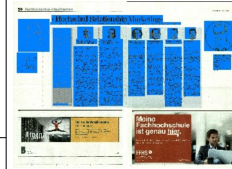
2. Bei der Idee einer Alumni-Organisation, die sich an alle Ehemaligen richtet und die die Werte der Fachhochschule Tessin transportiert, in denen ich mich vollständig wiedererkenne, habe ich sofort abgeissen.

3. Ich bin seit ihrer Gründung Präsidentin der SUPSI Alumni, sprich seit dem 12. November 2013. Neben den oben genannten Gründen ist es mein Wunsch, die Alumni-Organisation mit Vertretern aller Fachbereiche der Fachhochschule Tessin wachsen zu lassen – mit dem gleichen Geist, der interdisziplinär ist und der die SUPSI von jeher charakterisiert. All dies hat mich zu dieser Rolle geführt.

4. Die Ziele des Vereins SUPSI Alumni sind: Eine interdisziplinäre Gemeinschaft zu kreieren und ihre Identifikation mit der Fachhochschule Tessin zu fördern; die Beziehungen zwischen der Fachhochschule und ihrem Hoheitsgebiet sowie zwischen der Institution und ihrer Alumni, darunter ehemalige und aktuelle Studenten, zu stärken; eine Plattform für Information und Kommunikation zu schaffen, die das Kreieren von professionellen und persönlichen Kontakten unter Hochschulabsolventen ermöglicht; Image, Sichtbarkeit, Entfaltung und Interessen der SUPSI zu fördern.

5. Im Rahmen des Ausschusses der SUPSI Alumni hatte ich die Gelegenheit, mich mit Menschen aus anderen beruflichen Hintergründen als den meinigen zu konfrontieren. Das hat mich persönlich bereichert. Die vom Verein organisierten Veranstaltungen sind sehr interessante Momente, die mir erlauben, meinen persönlichen Horizont zu erweitern – mit Kenntnissen, die für mich als Geschäftsführerin einer Firma, die mit Kommunikations- und Geschäftsstrategien beschäftigt ist, auf professionellem Niveau interessant sein können.

UMFRAGE: NORMAN C. BANDI



Handelszeitung
8021 Zürich
043/ 444 59 00
www.handelszeitung.ch

Genre de média: Médias imprimés
Type de média: Magazines populaires
Tirage: 38'094
Parution: hebdomadaire

N° de thème: 375.032
N° d'abonnement: 1089048
Page: 50
Surface: 99'841 mm²



Christoph Häne (32) Big Data Analyst, Bluecare, Winterthur (ab Juli 2014); Präsident, Alumni FFHS

1. Im Juni 2010, etwa 120 Mitglieder.

2. Aus meiner Sicht gehört eine Alumni-Organisation einfach zu einer Fachhochschule dazu. Da die Fernfachhochschule Schweiz noch über keine Organisation verfügte, habe ich eine gegründet.

3. Im Juni 2010 durch die Gründung. Bei den Mitgliedern unterscheiden wir nicht zwischen Studenten und Absolventen, weil die Studenten bei uns berufsbegeleitend studieren und daher auch über ein Netzwerk verfügen.

4. Wir informieren auch über Tätigkeiten der Fernfachhochschule Schweiz. Zudem erhalten unsere Mitglieder Rabatte bei der Weiterbildung an der Fernfachhochschule Schweiz. Die Alumni FFHS ist auch Mitglied des Dachverbands FH Schweiz, über den Lobbyarbeit für den Fachhochschulabschluss gemacht wird.

5. Ich konnte persönlich schon schöne Stunden innerhalb der Alumni-Organisation verbringen. Da die Schule und die Alumni-Organisation noch relativ jung sind, ist der berufliche Nutzen noch etwas klein. Da werden unsere Nachfolger sicherlich mehr profitieren können.



Christophe Grandjean (33) Head of Accounting, Groupe E, Granges-Paccot; Präsident, Alumni HEG-FR

1. 2006. Heute sind es 190 Mitglieder. Unsere Alumni-Organisation ist nicht nur offen für Absolventen, sondern auch für Diplomierten und Dozenten. Unsere Studenten haben ihre eigene Struktur entwickelt.

2. Mein Netzwerk ausbauen und den Ruf der Hochschule für Wirtschaft Freiburg dank diesem Netzwerk stärken.

3. 2006. Ich habe das Projekt des Aufbaus dieser Alumni-Organisation geleitet und wurde als Präsident gewählt. Ich habe meinen ersten Job ausserhalb meines Heimatkantons angefangen und fand die Alumni-Organisation ein gutes Mittel, Kontakte in der Region zu pflegen.

4. Primär ist es ein Informationskanal für die Mitglieder über die Entwicklung und die Projekte der Hochschule für Wirtschaft Freiburg. Zudem hilft die Alumni HSW Freiburg, den Ruf der Hochschule für Wirtschaft Freiburg zu stärken.

5. Ich habe das Netzwerk schon genutzt, um einen Mitarbeiter rekrutieren zu können. Regelmässig nutze ich es, um wertvolle Informationen auszutauschen.



Ivo Macek (36) Studiengangleiter, Hochschule Technik und Wirtschaft, Chur; Präsident, Alumni HTW Chur

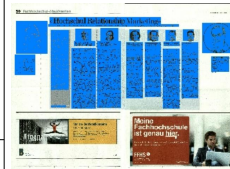
1. 2005 aus der Vorgängervereinigung Gesellschaft Churer BetriebsökonomInnen. 515 zahlende und 572 automatische Mitglieder - Gratisjahr für Diplomanden nach Abschluss des Studiums.

2. Ich wurde seinerzeit direkt als Vorstandsmitglied angefragt und habe mich dann gleich als Mitglied im Verein eingeschrieben.

3. Nach zwei Jahren Vorstandstätigkeit habe ich das Präsidium übernommen, nachdem unser damaliger Präsident überraschend in ein politisches Exekutivamt gewählt wurde. Ich habe das Amt nicht bewusst angestrebt, übe es nun aber seit mittlerweile sieben Jahren mit viel Freude aus. Ich bin der Meinung, dass sich jede und jeder in der Gesellschaft irgendwie freiwillig engagieren sollte. Mein Engagement gilt der Alumni-Bewegung der HTW Chur.

4. Aufgrund unserer bescheidenen Grösse und der beschränkten Ressourcen legen wir den Fokus der Vereinsaktivitäten primär auf Veranstaltungen. Die Events als Networking-Plattform werden rege besucht. Darüber hinaus profitieren unsere Mitglieder vom vielfältigen Leistungsangebot des Dachverbands FH Schweiz.

5. Da gäbe es einige Beispiele. Beruflich habe ich dank dem Alumni-Netzwerk schon manch fachliche Fragestellung lösen können. Persönlich haben sich in den vergangenen Jahren freundschaftliche Kontakte ergeben, die über das Vereinswesen hinausgehen.



Handelszeitung
8021 Zürich
043/ 444 59 00
www.handelszeitung.ch

Genre de média: Médias imprimés
Type de média: Magazines populaires
Tirage: 38'094
Parution: hebdomadaire

N° de thème: 375.032
N° d'abonnement: 1089048
Page: 50
Surface: 99'841 mm²



Fredy Heiz (43) Application Technician, Sika Services, Zürich; Präsident, Alumni Kalaidos FH

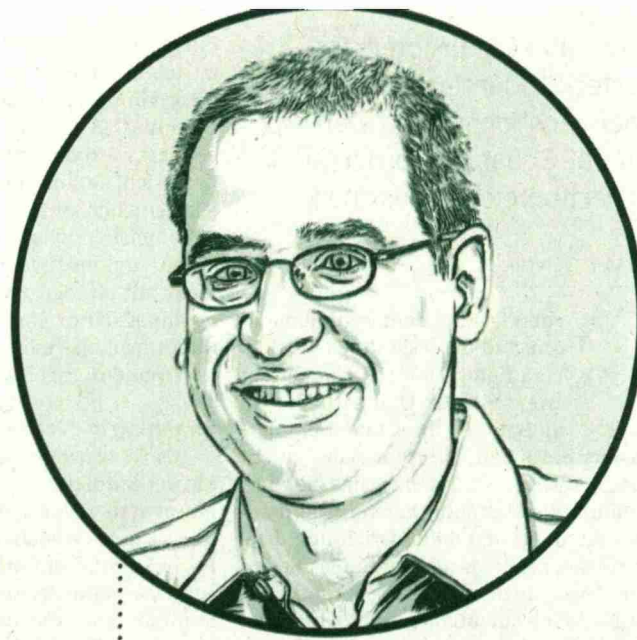
1. Die Alumni Kalaidos Fachhochschule Schweiz wurde 2005 gegründet. Aktuell sind es 68 Mitglieder. Auch Studierende haben die Möglichkeit, Vollmitglied zu werden.

2. In erster Linie, um den Kontakt zu meinen ehemaligen Studienkollegen beizubehalten und sie an Fachhochschul- oder Alumni-Veranstaltungen wieder zu treffen.

3. 2012 habe ich das Präsidium der Alumni Kalaidos Fachhochschule Schweiz im Rahmen einer Nachfolgeregelung übernommen.

4. Der Verein setzt sich für die Stärkung der Verbundenheit ehemaliger Studierender unter sich und deren Beziehung zur Fachhochschule und ihren Studierenden ein. Die Alumni-Organisation sorgt dafür, dass Erfahrungen ehemaliger Studierender in der Praxis zur Fachhochschule zurückfliessen. Der Verein engagiert sich für die Qualität der Fachhochschule und die Werterhaltung der verliehenen Diplome.

5. Bislang habe ich das Alumni-Netzwerk noch nicht für persönliche oder berufliche Zwecke genutzt.



Christoph Häne (32)

Funktion: Big Data Analyst, Bluecare, Winterthur (ab Juli 2014); Präsident, Alumni FFHS der Fernfachhochschule Schweiz, Brig VS

Wohnort: Winterthur

Familie: Ledig

Ausbildung: Bachelor of Science in Wirtschaftsinformatik

Alumni-Organisation: Alumni FFHS (seit 2010)